

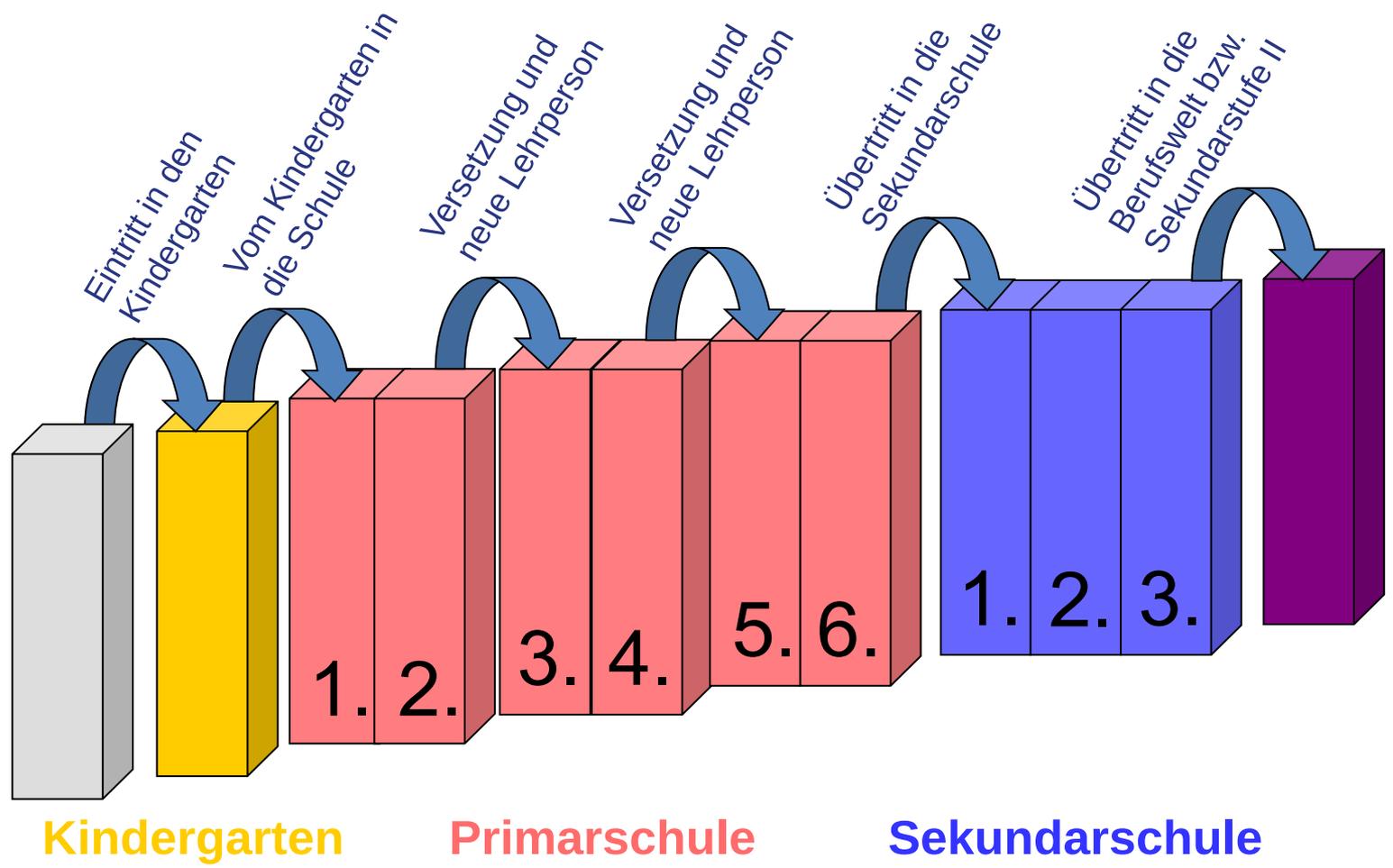
Herzlich willkommen zum Elternabend



Informationen zum Übertritt
vom Kindergarten in die Primarschule

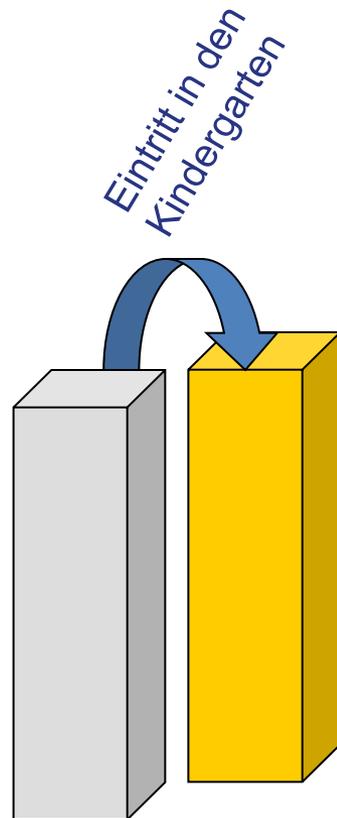


Verschiedene Übergänge während der Volksschulzeit





Von der Familie in den Kindergarten



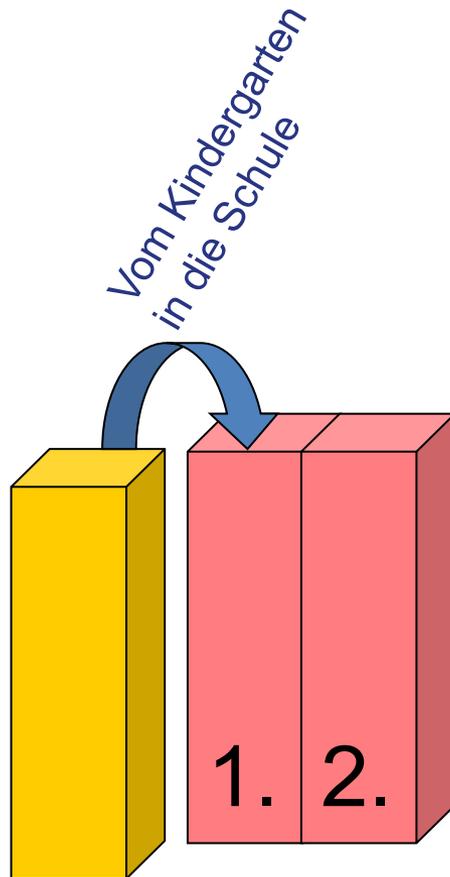
Kindergarten

Für Lernende ist der Übergang von der Familie in den Kindergarten eine Herausforderung, denn er beinhaltet:

- grössere Gruppe
- neue Klassenkameraden und Beziehungen
- neue Organisationsformen und Regeln
- neue Situationen



Vom Kindergarten in die 1. Primarklasse



Dieser Übergang beinhaltet:

- neue Lehrpersonen
 - neue Lernorte (Schulzimmer, Schulhaus)
 - neue Lerninhalte (Schulfächer, Lernziele)
 - neue Klassenkameraden
- vier 1./2. Klassen (Einteilung durch SL)

Kindergarten und Primarschule haben jedoch denselben Lehrplan und dieselbe Aufgabe: Sie fördern die personalen, sozialen, methodischen und fachlichen Kompetenzen.

Kindergarten Primarschule



Von den entwicklungsorientierten Zugängen zu den fachspezifischen Inhalten

- Entwicklungsorientierte Zugänge:



- Kindergarten:
Im Zentrum steht die ganzheitliche Entwicklung des Kindes und somit eine fächerübergreifende Organisation.
- 1./2.Klasse:
Die fachspezifischen Inhalte rücken zunehmend in den Vordergrund.



Kompetenzerwerb

Wissen, Verstehen, Fähigkeiten, Fertigkeiten, Bereitschaften, Einstellung, Haltung

Fachliche Kompetenzen



Überfachliche Kompetenzen

Entwicklungsorientierte Zugänge (Kindergarten)

Fachbereiche (1. & 2. Klasse)



Abbildung 4: Entwicklungsorientierte Zugänge und Fachbereiche Lehrplan 21

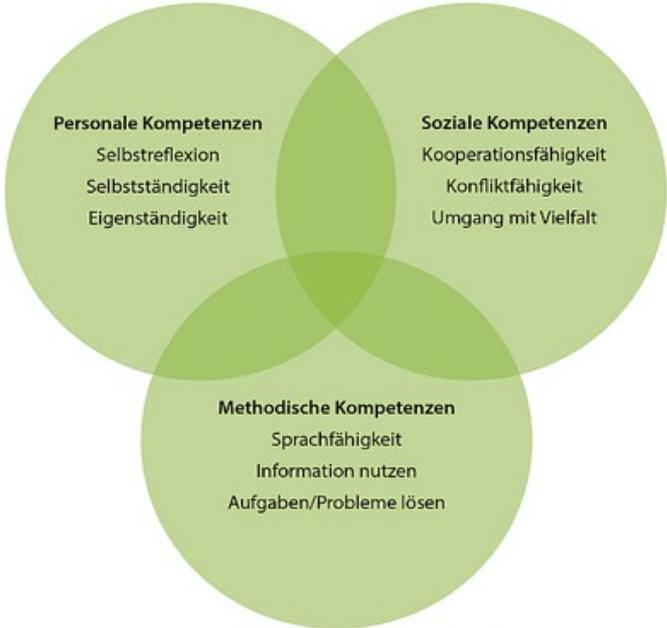


Abbildung 1: Personale, soziale und methodische Kompetenzen und ihre Überschneidungen



Aufbau des Lern-Hauses in der Volksschule

Sekundarschule
7. – 9. Klasse

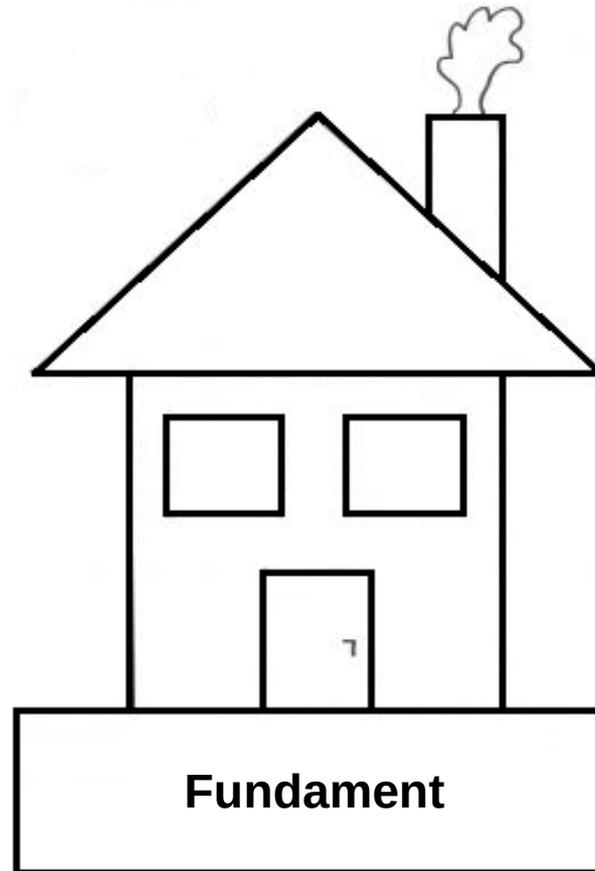
Abstrahierendes
Denken

Primarschule
3. – 6. Klasse

Systematisches
Lernen

Basisstufe
Kindergarten
1. – 2. Klasse

Basisfunktionen





Übertritt in die 1. Klasse

Die Eltern und die Lehrpersonen entscheiden gemeinsam über den Eintritt in die Primarschule. Bei Uneinigkeit trifft die Schulleitung diesen Entscheid.

Der Übertritt in die 1. Klasse erfolgt in der Regel nach **zwei Jahren**, bei Eintritt im **freiwilligen** Kindergartenjahr oder nach **einem Jahr** bei Eintritt im **obligatorischen** Kindergartenjahr.





Verschiedene Lernwege

Wenn die Eltern und die Kindergartenlehrperson nach dem **obligatorischen Kindergartenjahr** zum Schluss kommen, dass das Kind noch nicht schulreif ist und **erhebliche Gründe** vorliegen, besteht die Möglichkeit ein zweites Jahr im Kindergarten zu verbleiben.

Übertritt in die 1. Klasse.

Übertritt in die 1. Klasse im Dreijahresmodell: Es besteht die Möglichkeit die 1. und 2. Klasse in drei Jahren zu absolvieren.



Stundenplan

	MONTAG		DIENSTAG		MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
08.10 – 08.55	M&B						
09.00 – 09.45		M&B					
10.10 – 10.55			TTG	TTG		Sport	
11.00 – 11.45		Sport	TTG	TTG		Sport	
13.45 – 14.30			A			B	Unterricht alle
14.35 – 15.20			A			B	zwei Wochen *
15.35 – 16.20							
16.25 – 17.10							

* Der reguläre Unterricht wechselt sich mit dem katholischen Religionsunterricht ab
 M&B: Musik und Bewegung TTG: Technisches und textiles Gestalten